



ÖFFENTLICH

DN.: 2016/0141 vom 19.09.2016

Beratungsfolge	Termin	Beratungsstatus
Ausschuss für Soziales	05.10.2016	vorberatend
Stadtrat	27.10.2016	beschließend

Sichtvermerke

BM	EB	FB I	FB II

Beratungsgegenstand

Antrag des Bürgerbusvereins Ochtrup e.V. auf Anschaffung eines neuen Bürgerbusfahrzeuges

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Stadt Ochtrup beschließt, die Beschaffung eines neuen Bürgerbusfahrzeuges durch Übernahme der Restkosten nach Abzug von Landesförderung und Verkaufserlös des bisherigen Fahrzeuges zu unterstützen und entsprechende Haushaltsmittel hierfür in 2017 bereitzustellen.

Sachdarstellung:

Mit Schreiben vom 21.09.2016 (Anlage) beantragt der Bürgerbusverein Ochtrup e.V. einen Zuschuss zu den Anschaffungskosten eines neuen Bürgerbusfahrzeuges. Das zum Start des Projektes am 15.11.2010 angeschaffte Fahrzeug wurde mit 32.000 € vom Land und mit den Restkosten von rund 10.000 € von der Stadt Ochtrup bezuschusst. Nach Ablauf von 7 Jahren oder nach einer Kilometerleistung von 300.000 km (Tachostand aktuell rund 210.000 KM) kann beim Land ein neuer Antrag gestellt werden.

Für ein neues Fahrzeug ist nach einem ersten Angebot mit Kosten von rund 64.000 € zu rechnen. Das Land fördert die Ersatzbeschaffung mit 35.000 €. Bei einem geschätzten Verkaufserlös des bisherigen Fahrzeuges von 8.000 € verbleibt eine Finanzierungslücke von rund 21.000 €. Der Verein holt derzeit weitere Vergleichsangebote ein.

Neben diesem einmaligen Zuschuss wird mit dem Ratsbeschluss aus 2010 das jährliche Defizit bei den Betriebskosten übernommen (für 2015 = 2.225 €). In der Sitzung werden die Vertreter des Bürgerbusvereins Paul Janocha und Hans Wetter über die aktuelle Situation des Vereins und die Notwendigkeit einer Ersatzbeschaffung berichten.

Umweltrelevanz:

Der Einsatz eines Bürgerbusses ist bei entsprechender Auslastung ein sinnvolles Instrument zur Vermeidung/Verminderung von Individualverkehr.

Haushaltsrechtliche Beurteilung:

Im Haushaltsplan 2017 sind in Abhängigkeit vom Ergebnis der weiteren Angebote Mittel für das Ersatzfahrzeug im Untersachkonto 53180.40001 einzuplanen.

Generationengerechtigkeit:

Mit dem Bürgerbus haben insbesondere weniger mobile Menschen die Möglichkeit, Ziele im Stadtgebiet verlässlich zu erreichen. Das ehrenamtlich getragene Projekt ist damit ein wichtiger Baustein für mehr Mobilität und einer angemessenen Teilhabe am gesellschaftlichen Leben.

Im Auftrag:

Engelmann